

erscheint meine Aufgabe gelöst und meine rastlose Sorgfalt erhält nun ihren Lohn. Das vorletzte Blatt der *Victoria* erreichte einen Durchmesser von 42 Zoll, also über die Hälfte der ganzen Blattlänge. Die *Nymphaeen*, welche im *Aquarium* der *Victoria* beigesellet sind, blühen jetzt alle und mehrere tragen bis 10 Blumen an einem Stocke. Auch *Nelumbium speciosum roseum* prangt mit 2 Blumen und mehreren Knospen. Es hat sich das Gerücht verbreitet, dass jene *Orchideen*, welche aus unserem Garten zur Prager Blumenausstellung transportirt wurden, durch Rütteln am Wege gelitten haben. Zur Beruhigung Derjenigen, welche an den Gewächsen unseres Gartens Antheil nehmen, bemerke ich, dass alle 4 Stück *Orchideen* prachtvoll stehen und das starke *Dendrobium fimbriatum*, welches 200 Blumen hatte, nicht nur seit dieser Zeit hier wieder blühet, sondern auch sich mit 25 Haupt- und 35 Stengeltrieben versehen hat.

Franz Jossl.

### Botanischer Tauschverein in Wien.

— Sendung ist eingetroffen von Herrn Seb. Nigl mit Pflanzen aus der Flora von Wien und des Neusiedlersees.

— Sendungen sind abgegangen an die Herren: Weselski, in Collin. — Cantor Schaecke, in Alt-Betz in Preussen. — Professor Hofmann, in Brixen. — Dr. Milde, in Breslau. — Dr. Duftschmidt, in Linz. — Keil, in Lienz. — Grafen Starhemberg, in Linz. — Dr. Schlosser, in Kreuz. — Oekonomierath Schramm, in Brandenburg. — Apotheker Schams, in Nasic. — Professor Hatzl, in Judenburg. — Apotheker Sekera, in Mönchengrätz. — Vogl, in Dresden. — Dann an Madame Kablik, in Hohenelbe und an die Herren: Eltz, Winkler, Freshel und Janka, in Wien.

### Mittheilungen.

— Die Traubenkrankheit ist um Botzen in einem sehr bedenklichen Grade ausgebrochen, auch aus Italien lauten die Nachrichten über das Umsichgreifen dieser Krankheit sehr trübe.

— Eine eigenthümliche Krankheit scheint die Lindenbäume auf unseren Glaci's ergriffen zu haben. Die Blätter werden gelb, dann braun, schrumpfen, an den noch grünen und saftigen Stängeln fest haftend, zusammen und bröckeln sich ab. Diese Dürresucht beginnt auf der Schattenseite des Baumes an den äussersten Blättern der untersten Aeste und schreitet so unaufhörlich gegen die Kronenspitze zu. Mit der Loupe bemerkt man an den Blättchen, insbesondere an den untern, cryptogamische Gebilde und sehr lebhaft sich bewegende Insekten (*Acarus*?).

— Im gräflich Thun'schen Garten in Tetschen blüheten vom halben Mai bis Ende Juni nachfolgende *Orchideen*: *Aerides crispum* und *odoratum* (mit 50 Blumen). — *Brassia Lawrenceana*, *verrucosa* (mit 40 Blumen) und *Wrayae*. — *Cattleya amethystina*, *Forberii* und *Mossiae*. — *Cirrhaea fusco-lutea*. — *Coryanthes Barkerii* und *speciosa*. — *Cyrtolobum maculatum* (mit 41 Blumen). — *Cypripedium barbatum*. — *Dendrobium candidum*, *calceolare* (mit 78 Blumen) und *calceolus*. — *Epidendrum narcisoides*, *graeble*, *nutans*, *revolutum* (mit 75 Blumen) und *radiatum*. — *Lycaste Deppii*, *aromatica* (mit 19 Blumen) und *tetragona* (mit 45 Blumen). — *Maxillaria flavescens* (mit 39 Blumen) *crocea*, *viridis* und *stapeloides*. — *Gongora odoratissima* (mit 32 Blumen). — *Oncidium uniflorum*, *flexuosum* (mit 68 Blumen) *Mans* (mit 29 Blumen) und *pentaspinum* (mit 53 Blumen). — *Peristeria pendula*. — *Sobralia macrantha*. — *Stanhopea aurea*,

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-  
Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Österreichische Botanische  
Zeitschrift = Plant Systematics and Evolution](#)

Jahr/Year: 1852

Band/Volume: [002](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Botanischer Tauschverein in Wien.  
231](#)